

Tidal Enterprise Scheduler: Fehler beim Erstellen von E/A-Handles für Job xxx

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konventionen](#)

[Fehlerbehebung](#)

[Zugehörige Informationen](#)

[Einführung](#)

In diesem Dokument wird beschrieben, wie der Fehler beim Erstellen von E/A-Handles für Job xxx-Fehler behoben wird, wenn ein Job auf einem Windows-Agenten ausgeführt wird.

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

Für dieses Dokument bestehen keine speziellen Anforderungen.

[Verwendete Komponenten](#)

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf dem Tidal Enterprise Scheduler.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

[Konventionen](#)

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter [Cisco Technical Tips Conventions](#) (Technische Tipps zu Konventionen von Cisco).

[Fehlerbehebung](#)

Überprüfen Sie, ob das Konto, das den Tidal Agent-Dienst ausführt, über die folgenden Berechtigungen für lokale Sicherheitsrichtlinien verfügt:

- Als Teil des Betriebssystems agieren
- Ändern der Speicherquoten für einen Prozess
- Umgehungsüberprüfung
- Als Stapel anmelden
- Als Service anmelden
- Ersetzen eines Prozessebenentokens

Wenn Änderungen an der lokalen Sicherheitsrichtlinie des Benutzers vorgenommen werden, beenden und starten Sie den Tidal Agent Service, und testen Sie den Job erneut. Wenn Sie einen Laufzeitbenutzer für den Auftrag verwenden, der sich von dem Tidal Agent-Dienstkonto unterscheidet, stellen Sie sicher, dass der Laufzeitbenutzer über die Berechtigungen *Anmelden als Stapel* Lokale Sicherheitsrichtlinie verfügt.

[Zugehörige Informationen](#)

- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)